



C 418 III



Bedienungshinweise S. 2

Bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes lesen!



1 Sicherheitshinweis/Beschreibung

1.1 Sicherheitshinweis

Überprüfen Sie bitte, ob das Gerät, an das Sie das Mikrofon anschließen möchten, den gültigen Sicherheitsbestimmungen entspricht und mit einer Sicherheitserdung versehen ist.

1.2 Lieferumfang



1 C 418^{III}

1 W 44

Kontrollieren Sie bitte, ob die Verpackung alle oben angeführten Teile enthält. Falls etwas fehlt, wenden Sie sich bitte an Ihren AKG-Händler.

1.3 Empfohlenes Zubehör



- Mikrofonkabel **MK 9/10**: 10 m 2-polig geschirmtes Kabel mit XLR-Stecker und XLR-Kupplung



- Phantomspeiseadapter **MPA III L**



- Batteriespeisegeräte **B 29 L, B 15**



- Phantomspeisegeräte **N 62 E, N 66 E, B 18**

1.4 Besondere Merkmale

- Robustes Kondensatormikrofon für Instrumentalabnahme auf der Bühne.
- Frequenzgang speziell für die Abnahme von Schlaginstrumenten ausgelegt.

1 Beschreibung



- Gummiüberzogener Clip zur stabilen Befestigung am Instrument.
- Mikrofonarm mit Schwenkgelenk zur exakten Ausrichtung des Mikrofons.
- Elastische Lagerung des Wandlersystems zur wirkungsvollen Körperschallunterdrückung.
- Hohe Rückkopplungssicherheit durch frequenzunabhängige hypernierenförmige Richtcharakteristik.

Das C 418^{III} ist ein Kondensator-Miniaturmikrofon mit hypernierenförmiger Richtcharakteristik. Es wurde speziell für die Abnahme von Schlaginstrumenten (Snare, Tom-Toms, Roto-Toms) direkt am Instrument entwickelt.

Eine Bassabsenkung ab 500 Hz verhindert die Überbetonung der tiefen Frequenzen, die unvermeidlich entsteht, wenn ein Mikrofon sehr nahe am Schlagfell befestigt ist. Eine Anhebung der Empfindlichkeit bei 5 bis 10 kHz sorgt für einen knackigen Sound.

Ein robuster, gummiüberzogener Clip erlaubt die sichere Befestigung am Instrument. Der Mikrofonarm mit Schwenkgelenk ermöglicht eine exakte Ausrichtung des Mikrofons auf das Schlagfell.

Durch seine hypernierenförmige, frequenzunabhängige Richtcharakteristik ist das C 418^{III} besonders unempfindlich gegen Rückkopplungen und Übersprechen von benachbarten Instrumenten. Die spezielle elastische Lagerung des Wandlersystems sorgt für eine weitgehende Unempfindlichkeit des Mikrofons gegen Körperschall und Schläge mit dem Drumstick.

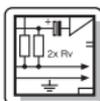
Ein externer Windschutz für die Dämpfung von Windgeräuschen bei Einsatz im Freien ist im Lieferumfang enthalten.

1.5 Kurzbeschreibung



1 Beschreibung

- 1.6 Varianten** Das C 418^{III} ist in zwei Ausführungen erhältlich:
- C 418^{III} PP**
- Mit 3-poligem XLR-Stecker mit eingebautem Adapter für Universal-Phantomspannung von 9 bis 52 V.
- C 418^{III} L**
- Mit verriegelbarem Mini-XLR-Stecker zum Anschluss an Batteriespeisegerät B 29 L, Phantomspannungsadapter MPA III L oder AKG-Taschensender.



2 Anschluss

- 2.1 Einleitung** Das C 418^{III} PP/C 418^{III} L ist ein Kondensatormikrofon und benötigt daher eine Stromversorgung.

Wichtig! Wenn Sie andere als die von AKG empfohlenen Speisegeräte verwenden, kann das Mikrofon beschädigt werden und erlischt die Garantie.

- 2.2 C 418^{III} PP**
- 2.2.1 Anschluss an symmetrische Eingänge**
1. Stecken Sie den Phantomspannungsadapter (1) am Mikrofonkabel an einen symmetrischen XLR-Mikrofoneingang mit Phantomspannung an.
 2. Schalten Sie die Phantomspannung ein. (Lesen

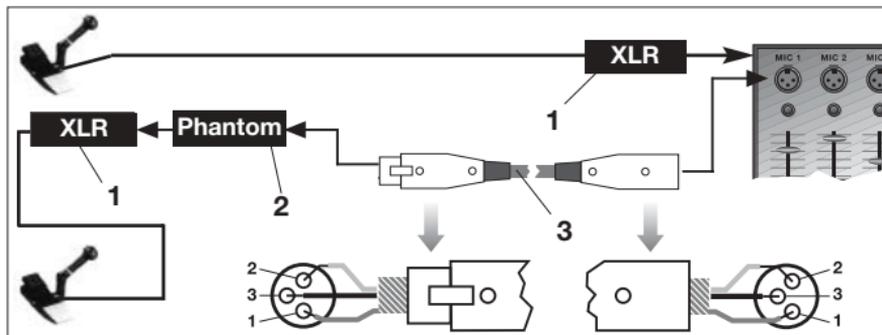
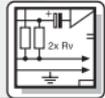


Abb. 1: Anschluss an symmetrischen Eingang

2 Anschluss



Sie dazu in der Betriebsanleitung des jeweiligen Gerätes nach.)

3. **Wenn Ihr Mischpult keine Phantomspannung besitzt**, stecken Sie den Phantomspeiseadapter (1) an ein optionales AKG-Phantomspeisegerät (2) (N 62 E, N 66 E, B 18, B 15) an und verbinden Sie das Phantomspeisegerät mit Hilfe eines XLR-Kabels (3) (z.B. AKG MK 9/10 - nicht mitgliedert) mit einem symmetrischen Eingang.

Siehe Abb. 1.

Phantomspeisegeräte (2) von AKG können Sie auch an einen asymmetrischen Eingang anschließen. Verwenden Sie dazu ein Kabel (3) mit XLR-Stecker (weiblich) und Mono-Klinkenstecker:

2.2.2 Anschluss an asymmetrische Eingänge

Siehe Abb. 2.

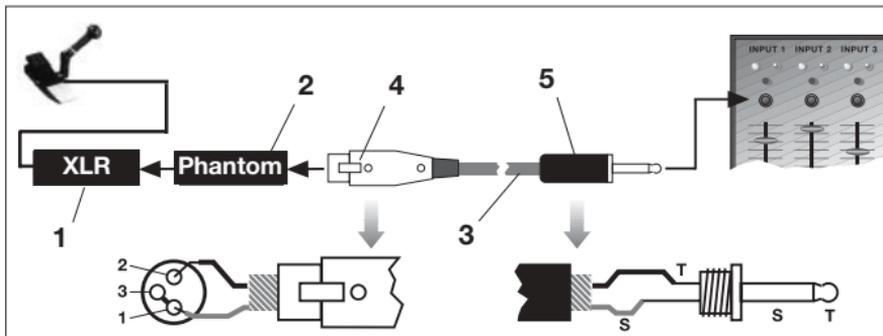
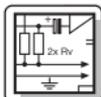


Abb. 2: Anschluss an asymmetrischen Eingang

1. Verbinden Sie im XLR-Stecker (4) mittels einer Drahtbrücke Stift 1 mit Stift 3 und mit der Abschirmung.
2. Verbinden Sie die innere Ader des Kabels mit Stift 2 des XLR-Steckers (4) und der Spitze des Klinkensteckers (5).

Beachten Sie, dass asymmetrische Kabel Einstreuungen aus Magnetfeldern (von Netz- und Lichtkabeln, Elektromotoren usw.) wie eine Antenne aufnehmen können. Bei Kabeln, die län-

Hinweis:



2 Anschluss

ger als 5 m sind, kann dies zu Brumm- und ähnlichen Störgeräuschen führen.

2.3 C 418^{III} L 2.3.1 Anschluss mittels B 29 L Siehe Abb.3.

Mit dem optionalen Batteriespeisegerät B 29 L können Sie das Mikrophon an symmetrische oder asymmetrische Eingänge ohne Phantomspeisung anschliessen.

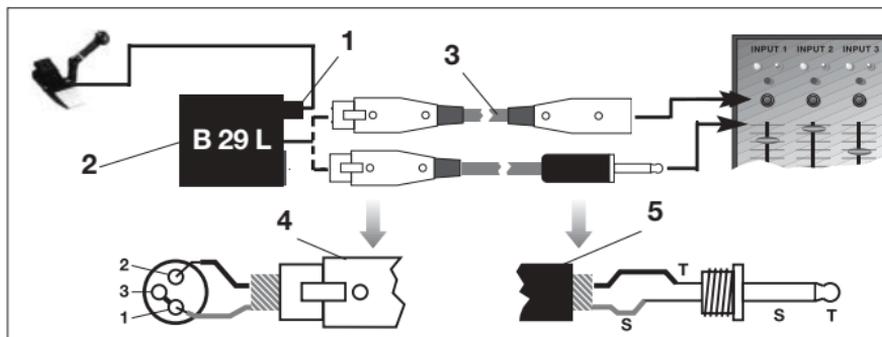


Abb. 3: Anschluss-Schema mit B 29 L

Kabel anstecken: 1. Stecken Sie den Mini-XLR-Stecker (1) am Mikrophonkabel bis zum Anschlag in eine der beiden Mini-XLR-Buchsen am B 29 L (2). Der Stecker (1) verriegelt sich automatisch.

Kabel abziehen: Zum Abziehen des Kabels drücken Sie auf den Entriegelungsknopf am Mini XLR-Stecker (1) und ziehen Sie den Stecker (1) aus der Buchse heraus.

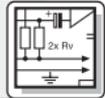
Wichtig!

Um das Kabel nicht zu beschädigen, ziehen Sie niemals am Kabel selbst!

Siehe Abb. 3. 2. Verbinden Sie das B 29 L (2) mit dem gewünschten Eingang.

- Zum Anschluss an einen symmetrischen Eingang verwenden Sie ein handelsübliches XLR-Kabel (3).
- Siehe Kapitel 2.2.2.

2 Anschluss



1. Stecken Sie den Mini-XLR-Stecker (1) am Mikrophonkabel bis zum Anschlag in die Mini-XLR-Kupplung (2) am Anschlusskabel des MPA III L (3).

Der Stecker (1) verriegelt sich automatisch.
Siehe Kapitel 2.3.1.

2.3.2 Anschluss mittels MPA III L
Kabel anstecken:
Siehe Abb. 4.

Kabel abziehen:

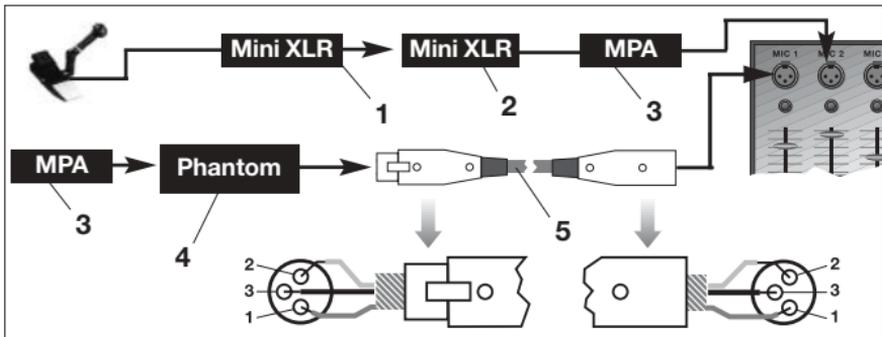


Abb. 4: Anschluss-Schema mit MPA III L

2. Stecken Sie den MPA III L (3) an einen symmetrischen XLR-Mikrofoneingang mit Phantomspannung an.
3. Schalten Sie die Phantomspannung ein. (Lesen Sie dazu in der Betriebsanleitung des jeweiligen Gerätes nach.)
4. **Wenn Ihr Mischpult keine Phantomspannung besitzt**, stecken Sie den MPA III L (3) an ein optionales AKG-Phantomspannegerät (4) (N 62 E, N 66 E, B 18, B 15) an und verbinden Sie das Phantomspannegerät (4) mit Hilfe eines XLR-Kabels (5) (z.B. AKG MK 9/10 - nicht mitgeliefert) mit einem symmetrischen Eingang.

Siehe Abb. 4.

Lesen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Taschensenders nach.

2.3.3 Anschluss an Taschensender



3 Anwendung

3.1 Einleitung Um den "richtigen" Sound zu finden, müssen Sie in jedem Fall mit der Mikrofonpositionierung experimentieren. Als Ausgangspunkt dafür sind in den folgenden Kapiteln bewährte Mikrofontechniken beschrieben.

3.2 Snare Drum



Abb. 5: Befestigung des Mikrofons an der Snare Drum

- Siehe Abb. 5.
1. Klemmen Sie das Mikrofon am Spanning des Schlagfells an.
 2. Positionieren Sie das Mikrofon:
 - Wenn Sie das Mikrofon auf den Rand des Schlagfells ausrichten, erhalten Sie einen harten, knackigen Sound.
 - Wenn Sie das Mikrofon auf die Mitte des Schlagfells ausrichten, erhalten Sie einen volleren, offeneren Sound.
-

3.3 Tom-Toms, Roto-Toms

Siehe Abb. 6 und 7.

1. Klemmen Sie das Mikrofon am Spanning des Schlagfells an und richten Sie es wie in Kapitel 3.2 beschrieben aus.

Hinweis:

Durch den speziell entwickelten Frequenzgang des Mikrofons mit einer sanften Bassabsenkung ab 500 Hz bis zu einer maximalen Dämpfung von 12 dB bei 50 Hz wird ein Nachschwingen des Schlagfells kaum hörbar werden. Ei-

3 Anwendung



nen besonders trockenen Sound erhalten Sie, wenn Sie ein Papiertaschentuch oder ein Stück Filz mit Klebeband am Rand des Schlagfells befestigen.

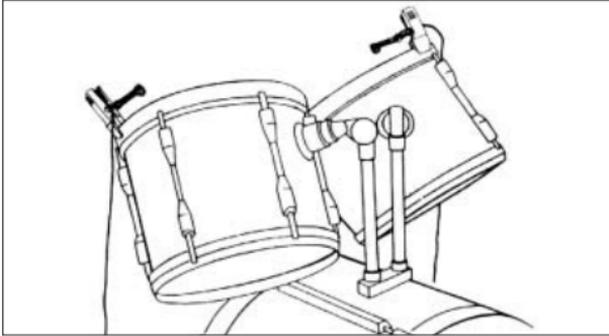


Abb. 6: Befestigung des Mikrofons an Tom-Toms

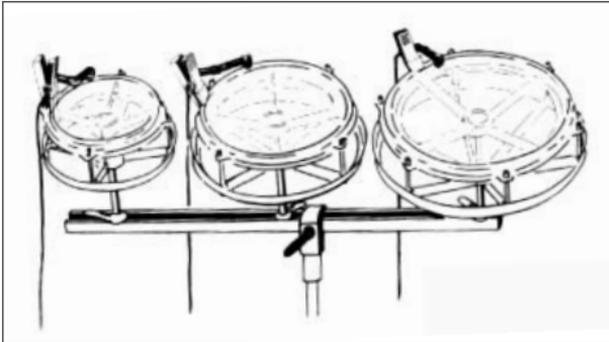


Abb. 7: Befestigung des Mikrofons an Roto-Toms

4 Reinigung



Reinigen Sie das Gehäuse des Mikrofons mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch.



5 Fehlerbehebung

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Kein Ton:	<ol style="list-style-type: none">1. Mischpult und/oder Verstärker ausgeschaltet.2. Kanal-Fader oder Summenpegelregler am Mischpult oder Lautstärkereglern des Verstärkers steht auf Null.3. Mikrofon nicht an Mischpult oder Verstärker angeschlossen.4. Kabelstecker nicht richtig angesteckt.5. Kabel defekt.6. Keine Speisung.	<ol style="list-style-type: none">1. Mischpult und/oder Verstärker einschalten.2. Kanal-Fader oder Summenpegelregler am Mischpult oder Lautstärkereglern des Verstärkers auf gewünschten Pegel einstellen.3. Mikrofon an Mischpult oder Verstärker anschließen.4. Kabelstecker nochmals anstecken.5. Kabel überprüfen und falls nötig ersetzen.6. Phantomspeisung einschalten. Phantomspeisegerät: ans Netz anschließen bzw. Batterie(n) einlegen. Kabel überprüfen und falls nötig ersetzen.
Verzerrungen:	<ol style="list-style-type: none">1. Gain-Regler am Mischpult zu weit aufgedreht.2. Mischpulteingang zu empfindlich.	<ol style="list-style-type: none">1. Gain-Regler zurückdrehen.2. 10-dB-Vorabschwächung zwischen Mikrofonkabel und Eingang stecken.

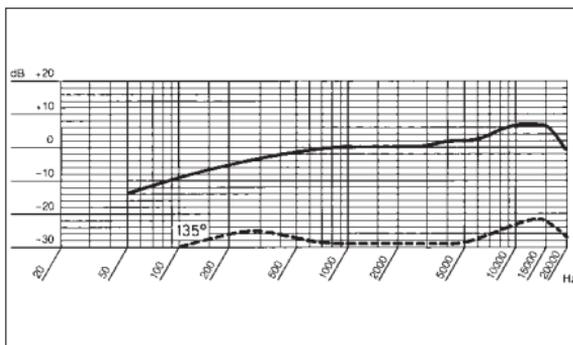
6 Technische Daten



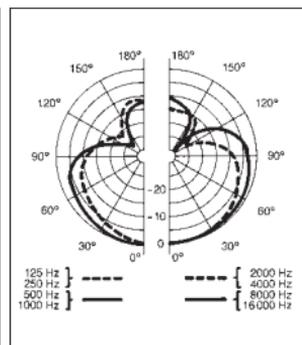
Arbeitsweise:	Kondensatormikrofon mit Permanentladung
Richtcharakteristik:	Hyperniere
Übertragungsbereich:	50 - 20.000 Hz
Empfindlichkeit:	4 mV/Pa (-48 dBV bez. auf 1 V/Pa)
Elektrische Impedanz bei 1000 Hz:	200 Ω
Empfohlene Lastimpedanz:	$\geq 2000 \Omega$
Grenzschalldruckpegel für 1% / 3% Klirrfaktor:	131 / 140 dB SPL
Äquivalentschalldruckpegel:	38 dB (nach DIN 45412)
Speisespannung:	C 418 ^{III} PP: 9-52 V Universalphantomspeisung C 418 ^{III} L: Batteriespeisegerät B 29 L, Phantomspeiseadapter MPA III L, AKG WMS Taschensender
Stromaufnahme:	ca. 2 mA
Kabellänge/Steckerart:	C 418 ^{III} PP: 3 m / XLR 3-polig C 418 ^{III} L: 1,5 m / Mini-XLR 3-polig
Oberfläche:	mattschwarz
Abmessungen:	75 x 35 mm
Netto/Bruttogewicht:	C 418 ^{III} PP: 126 g / 448 g C 418 ^{III} L: 62 g / 381 g

Dieses Produkt entspricht der Norm EN 50 082-1, vorausgesetzt, dass nachgeschaltete Geräte CE-konform sind.

Frequenzgang



Polardiagramm





1 Precaution/Description

- 1.1 Precaution** Please make sure that the piece of equipment your microphone will be connected to fulfills the safety regulations in force in your country and is fitted with a ground lead.

1.2 Unpacking



1 C 418^{III}

1 W 44

Check that the packaging contains all of the components listed above. Should anything be missing, please contact your AKG dealer.

1.3 Optional Accessories



- **MK 9/10** microphone cable: 10-m (30-ft.) 2-conductor shielded cable w/male and female XLR connectors



- **MPA III L** phantom power adapter



- **B 29 L, B 15** battery power supplies



- **N 62 E, N 66 E, B 18** phantom power supplies

1.4 Features

- Rugged condenser microphone for instrument miking on stage.
- Frequency response tailored to drum miking.
- Rubber coated clamp for secure attachment to the instrument.

Mikrofone · Kopfhörer · Drahtlosmikrofone · Drahtloskopfhörer · Kopfsprechgeräturen · Akustische Komponenten
Microphones · Headphones · Wireless Microphones · Wireless Headphones · Headsets · Electroacoustical Components
Microphones · Casques HiFi · Microphones sans fil · Casques sans fil · Micros-casques · Composants acoustiques
Microfoni · Cuffie HiFi · Microfoni senza filo · Cuffie senza filo · Cuffie-microfono · Componenti acustici
Micrófonos · Auriculares · Micrófonos inalámbricos · Auriculares inalámbricos · Auriculares con micrófono · Componentes acústicos
Microfones · Fones de ouvido · Microfones s/fios · Fones de ouvido s/fios · Microfones de cabeça · Componentes acústicos

Technische Änderungen vorbehalten. Specifications subject to change without notice. Ces caractéristiques sont susceptibles de modifications.

CI riserviamo il diritto di effettuare modifiche tecniche. Nos reservamos el derecho de introducir modificaciones técnicas. Especificações sujeitas à mudanças sem aviso prévio.



H A Harman International Company

AKG Acoustics GmbH

Lemböckgasse 21–25, P.O.B. 158, A-1230 Vienna/AUSTRIA, Tel: (43 1) 86 654-0*, Fax: (43 1) 86 654-7516,
<http://www.akg.com>, e-mail: sales@akg.com

AKG Acoustics GmbH

Bodenseestraße 228, D-81243 München/GERMANY, Tel: (089) 87 16-0, Fax: (089) 87 16-200,
<http://www.akg-acoustics.de>, e-mail: info@akg-acoustics.de

AKG ACOUSTICS, U.S.

914 Airpark Center Drive, Nashville, TN 37217, U.S.A., Tel: (615) 620-3800, Fax: (615) 620-3875,
<http://www.akgusa.com>, e-mail: akgusa@harman.com

For other products and distributors worldwide see our website: <http://www.akg.com>